

ULTRASONIC

Ultraschall-Abstands- und Näherungssensoren



UFA-150 FB
UFA-150 CP
UFA-200

- *Messbereiche 0...150mm, 0...200mm*
- *UFA 150 FB speziell zur Füllstandsmessung in engen Röhrrchen (ab ca. Ø10mm)*
- *UFA 150 CP Chemisch resistente Ausführung (PVDF)*
- *UFA 200 Sehr kleiner Blindbereich*
- *Kleine Abmessungen M12x1*
- *Schalt und Analogausgänge (Tech-In)*
- *Messungen unabhängig von Material, Oberfläche und Farbe*
- *Arbeiten bei Staub, Schmutz, Nebel und Licht*
- *Tasten transparente und glänzende Objekte ab*

TECHNISCHE DATEN

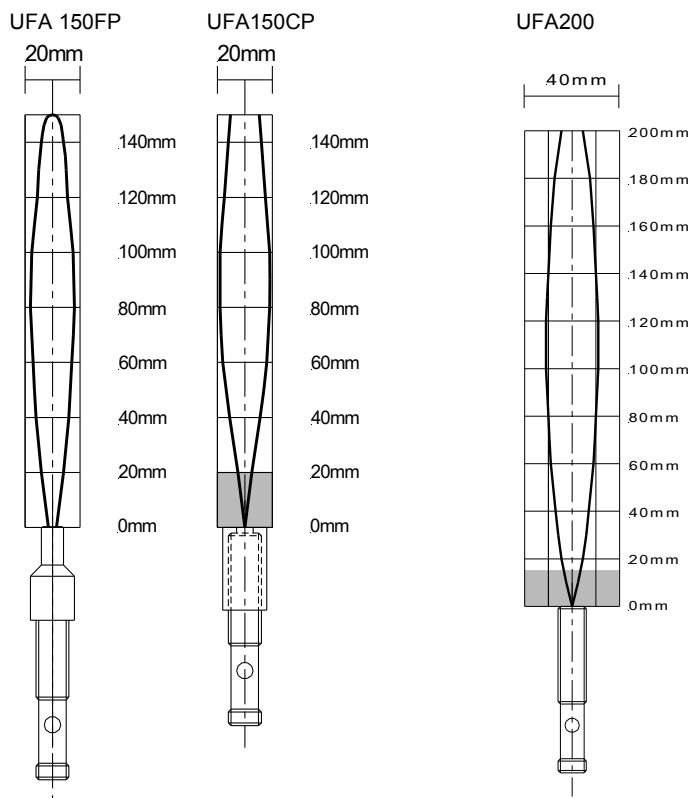
Technische Daten

		UFA XXX TVPA 24 C	UFA XXX TOR 24 CU	UFA XXX TOR 24 CI
Erfassungsbereich	mm	UFA150FB: 0...150 / UFA150CP: 20...150 / UFA200: 20...200		
Blindbereich (kein vernünftiges Analogsignal)	mm	20		
Einstellbereich	mm	20...200		
Hysterese des Schaltpunktes, axial	%	≤1	-	-
Linearität des Analogausganges	%FS	-	±1	±1
Temperaturfehler	%FS	≤±1.5	≤±1.5	≤±1.5
Sendefrequenz	kHz	~400		
Zustandsanzeige	-	LED gelb/rot		
Schaltausgang, kurzschlussfest,	-	PNP Schliesser/Öffner		
		max. 0.1A		
Schaltgeschwindigkeit max.	Hz	13	-	-
t _{on} Schaltausgang	ms	~30	-	-
Analogausgang im Erfassungsbereich		-		
R _{Last} min. 1kΩ bei U-Ausgang	V	0...10		
R _{Last} max. 300Ω bei I-Ausgang	mA	4...20		
Speisespannung (verpolungssicher)	VDC	10...30		
Welligkeit der Speisespannung	%	10		
mittlere Stromaufnahme, geschaltet ohne Last	mA	~30		
Umgebungstemperatur im Betrieb	°C	-25...+70		
Masse	g	25		
Schutzklasse	-	IP65		
Gehäusematerial	-	Messing vernickelt		
elektrischer Anschluss	-	Stecker M12, 4-Pol		

Erfassungskeulen

Der Detektionsbereich des Ultraschallsensors ist keulenförmig. Die Keulenform ist abhängig vom Zielobjekt bzw. dessen Schall-Reflexionseigenschaften. Kleinere oder schlechter reflektierende Objekte ergeben eine kleinere Keule (schmäler und kürzer), und grössere bzw. nicht senkrecht zur Mittelachse liegende Objekte können die Keule ausweiten. Die genaue Keulenform kann erst am Objekt selbst ermittelt werden. Es ist darauf zu achten, dass keinerlei störende Objekte zwischen dem Sensor und dem Zielobjekt innerhalb der Keule sind. Sonst erfasst der Sensor das Störobjekt anstelle des gewünschten Zielobjektes. Die Grösse der Schallkeule ist zudem von der Lufttemperatur und -feuchtigkeit abhängig. Je kälter und trockener, desto grösser ist die Keule.

Die typischen Keulenformen für die UFA200, UFA FB und UFA CP Sensoren sind aufgezeichnet.



BESCHREIBUNG

UFA 150 FB ...

Die Ultraschallsensoren der Serie UFA FB (FOCUS Beam) sind mit einer Fokussiereinrichtung aus glasfaserverstärktem Polypropylen ausgerüstet, welche die Schallkeule besonders schmal macht. Deshalb sind sie geeignet, im nahen Bereich bis 150mm in enge Öffnungen hineinzusehen. Eine typische Anwendung ist die Füllstandsmessung in kleinen Röhren und Behältern.

UFA 150 CP ...

Die Membrane der Serie UFA 150 CP (Chemical Protection) ist mit einer dünnen PTFE-Folie beschichtet. Der Aufsatz aus chemiebeständigem PVDF dient der mechanischen Befestigung der Folie und dem Schutz der Sensorfront. Dadurch wird der vordere Teil des Ultraschallsensors resistent gegen die meisten Chemikalien.

Alle UFA Sensoren sind sowohl als reine Näherungsschalter als auch als Distanzsensoren mit Analogausgängen in V oder mA erhältlich. Die Schalt- bzw. Messdistanzen werden mittels Teach-In eingelernt. Optional ist eine Teach-In Box erhältlich.

UFA 200 ...

Die Ultraschallsensoren der Serie UPS sind besonders klein, und sie haben eine schmale Erfassungskeule. Deshalb sind sie geeignet, im nahen Bereich bis 200mm auch unter engen Verhältnissen Objekte zu detektieren. Die Sensoren sind sowohl als reine Näherungsschalter als auch als Distanzsensoren mit Analogausgängen in V oder mA erhältlich. Die Schalt- bzw. Messdistanzen werden mittels Teach-In eingelernt. Geeignete Anwendungen sind die Objekterkennung sowie Distanz- oder Füllstandsmessung.

Alle UFA150...200 Sensoren sind sowohl als reine Näherungsschalter als auch als Distanzsensoren mit Analogausgängen in V oder mA erhältlich. Die Schalt- bzw. Messdistanzen werden mittels Teach-In eingelernt. Optional ist eine Teach-In Box erhältlich.

Modellauswahl

Die UFA Versionen unterscheiden sich durch unterschiedliche Ausgänge.

UFA ... TVPA 24 C

Ultraschallsensor mit einem Schaltausgang mit zwei einlernbaren Schaltpunkten (Schliesser, Öffner oder Fensterbetrieb).

UFA ... TOR 24 CVU

Ultraschallsensor zur Distanzmessung mit einem Analogausgang 0...10V. Die Auswertegrenzen sind einlernbar.

UFA ... TOR 24 CI Ultraschallsensor zur Distanzmessung mit einem Analogausgang 4...20mA. Die Auswertegrenzen sind einlernbar.

Einstellen der Schaltpunkte (UFA ... TVPA 24 C)

Die Schaltpunkte werden durch Anlegen der Versorgungsspannung $-U_B$ (0V) bzw. $+U_B$ (+24VDC) an den Teach-Eingang eingestellt. Die Versorgungsspannung muss min. 1s am Teach-Eingang anliegen. Während des Einlernvorganges wird mit der LED angezeigt, ob der Sensor das Objekt erkannt hat.

Fensterbetrieb Schliesser

Objekt auf nahen Schaltpunkt stellen
Schaltpunkt mit $-U_B$ einlernen

Objekt auf fernen Schaltpunkt stellen
Schaltpunkt mit $+U_B$ einlernen

Fensterbetrieb Öffner

Objekt auf nahen Schaltpunkt stellen
Schaltpunkt mit $+U_B$ einlernen

Objekt auf fernen Schaltpunkt stellen
Schaltpunkt mit $-U_B$ einlernen

BESCHREIBUNG

Schaltpunkt Schliesser

Objekt auf Schaltpunkt stellen

Schaltpunkt mit $+U_B$ einlernen

Sensor mit Hand abdecken oder ins Leere schauen lassen
mit $-U_B$ einlernen

Schaltpunkt Öffner

Objekt auf Schaltpunkt stellen

Schaltpunkt mit $-U_B$ einlernen

Sensor mit Hand abdecken oder ins Leere schauen lassen
mit $+U_B$ einlernen

Einstellen der Auswertegrenzen (UFA ... TOR 24 CU/I)

Die beiden Auswertegrenzen werden durch Anlegen der Versorgungsspannung $-U_B$ (0V) bzw. $+U_B$ (+24VDC) an den Teach-Eingang eingestellt. Die Versorgungsspannung muss min. 1s am Teach-Eingang anliegen. Während des Einlernvorganges wird mit dem LED angezeigt, ob der Sensor das Objekt erkannt hat. Mit $-U_B$ wird die untere Auswertegrenze (0V bzw. 4mA) und mit $+U_B$ die obere Auswertegrenze (10V bzw. 20mA) eingelernt. Es kann damit sowohl eine steigende als auch eine fallende Rampe programmiert werden.

- Objekt an der unteren Auswertegrenze positionieren (d.h. dort wo man 0V bzw. 4mA haben will)
- Untere Grenze mit $-U_B$ einlernen
- Objekt an der oberen Auswertegrenze positionieren (d.h. dort wo man 10V bzw. 20mA haben will)
- Obere Grenze mit $+U_B$ einlernen

Untere und obere Auswertegrenzen können auch nachträglich und individuell umprogrammiert werden. Der Teach-Eingang darf im

Normalbetrieb nirgends angeschlossen sein. Der Sensor kann z.B. nach dem Teach mit einem 3-adrigen Kabel betrieben werden.

LED Anzeige

	LED rot	LED gelb
Während Teach-In: - Objekt erkannt - Kein Objekt erkannt - Objekt unsicher erkannt	aus blinkt ein	blinkt aus aus
Normalbetrieb PNP Normalbetrieb Analog	aus aus	Schaltzustand ein
Störung	ein	letzter Zustand

BESCHREIBUNG

Montage

Der Sensor wird mit den mitgelieferten M12-Muttern (SW17) montiert.

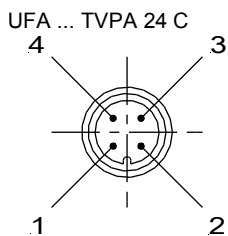
Einstrahlwinkel

Glatte Flächen sind bis zu einem Neigewinkel von ca. 10° abzutasten. Rauhe und stark strukturierte (gekörnte) Oberflächen sind jedoch bis zu weit grösseren Winkeln erfassbar.

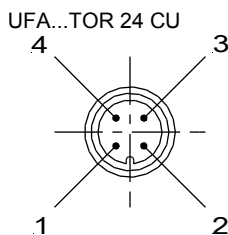
Kabel

Die Sensoren haben einen 4-poligen M12 Stecker für Schraubmontage. Die Kabel sollen nicht parallel zu Starkstromkabeln verlegt werden. Kabel müssen separat bestellt werden.

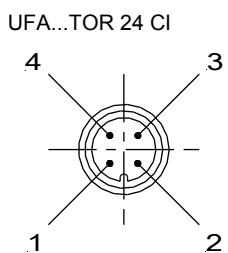
Anschlussschemas (Steckeransicht am Sensor)



- 1 +24VDC (braun/brown)
- 2 Teach (weiss/white)
- 3 0V (blau/blue)
- 4 OUT PNP (schwarz/black)



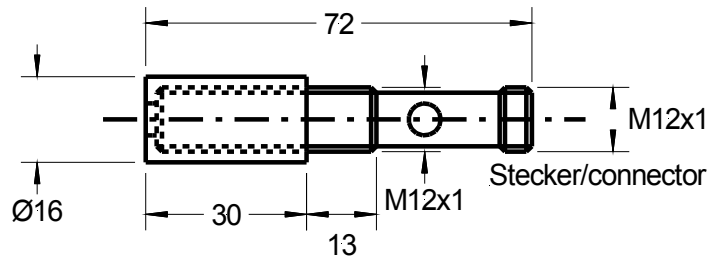
- 1 +24VDC (braun/brown)
- 2 Teach (weiss/white)
- 3 0V (blau/blue)
- 4 OUT 0...10V (schwarz/black)



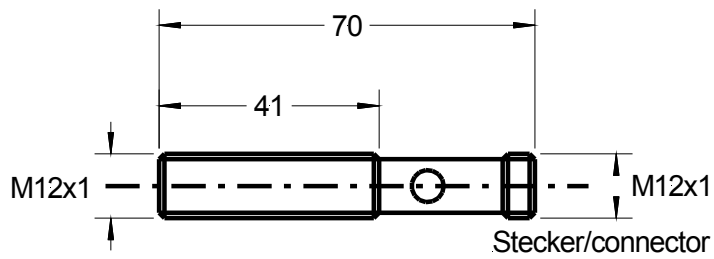
- 1 +24VDC (braun/brown)
- 2 Teach (weiss/white)
- 3 0V (blau/blue)
- 4 OUT 4...20mA (schwarz/black)

ABMESSUNGEN

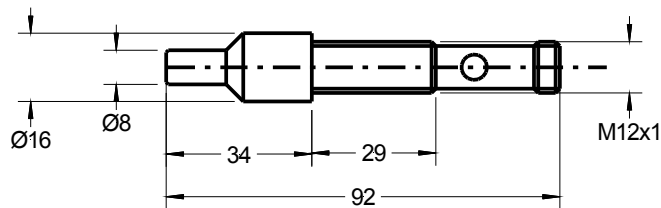
UFA150CP



UFA200



UFA150- FB



Diese Daten können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden

WayCon Positionsmesstechnik GmbH

e-mail: info@waycon.de
internet: www.waycon.de

WayCon
Positionsmesstechnik

Stammsitz

Mehlbeerenstr. 4
82024 Taufkirchen
Tel. +49 (0)89 67 97 13-0
Fax +49 (0)89 67 97 13-250

Office Köln

Auf der Pehle 1
50321 Brühl
Tel. +49 (0)2232 56 79 44
Fax +49 (0)2232 56 79 45